



Gebet zur Telgter Wallfahrt 2024

„Geh mit uns!“

Maria, Schmerzensmutter von Telgte.
Dein ganzes Leben war Leben an der Seite Deines
Sohnes. Du bist mit ihm nach Ägypten geflohen
und hast ihn in Jerusalem unter den Pilgern
gesucht. Du hast ihn begleitet zur Hochzeit von
Kana und bist mit ihm gegangen, als er vom
Reich Gottes sprach und viele heilte. Du bist ihm
gefolgt bis unter das Kreuz und hast ihn trotz
allem neu erwartet.

Du weißt, dass auch wir jemanden brauchen,
der mit uns geht.
Erbitte uns deshalb das starke Vertrauen, dass
Dein Sohn uns stets begleitet.
Erbitte uns zudem die innere Stärke, auch die
Begleitung anderer Menschen anzunehmen.
Und zuletzt erbitte uns die Bereitschaft, selbst
mit anderen zu gehen und ihnen nahe zu sein.

Maria, Schmerzensmutter von Telgte.
Christus ist unser Weg, unser Begleiter und
unser Ziel. In seiner Nähe und in der Pilgerschaft
seiner Kirche gehen wir ermutigt dem Ziel
unseres Lebens entgegen. Du hältst uns Deinen
toten Sohn entgegen und wir spüren zutiefst:
Er geht wirklich jeden Weg mit uns.

Du Mutter der Schmerzen, bitte für uns.
Du Begleiterin Deines Sohnes, bitte für uns.
Du unsere Weggefährtin, bitte für uns.

Amen.

Arbeitskreis Wallfahrt:

Pfr. Clemens Lübbers
Stefan Benning
Bernhard Gerdes-Rolf
Irmgard Lambert
Michael Naber
Edith Pufahl
Marianne Schmedding

Wallfahrt 2025:

**22. Juni - 270 Jahre Wallfahrt nach
Telgte**

Kath. Kirchengemeinde
St. Martinus und Ludgerus
Pfarrbüro St. Martin
Kirchstr. 11
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526-93040
Email:
stmartin-sendenhorst@bistum-muenster.de

Wallfahrt nach Telgte am 16. Juni 2024



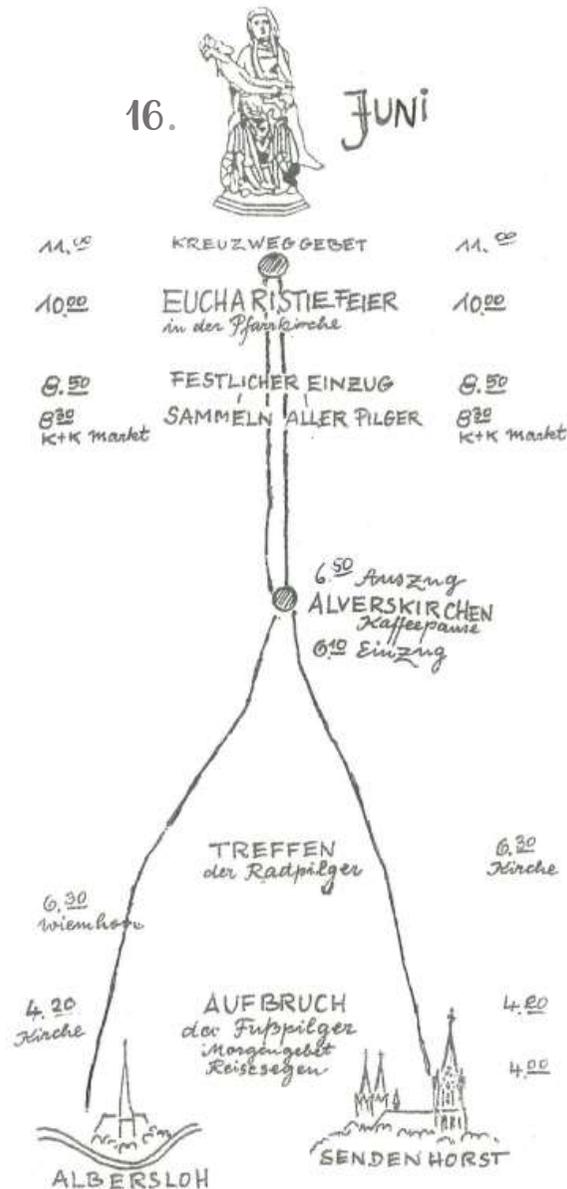


In beiden Ortsteilen unserer Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus hat die Wallfahrt zum Gnadenbild der Schmerzhafte Mutter nach Telgte eine lange Tradition. Im Laufe der Geschichte hat die "Telgter Prozession" entsprechend dem religiösen Empfinden viele Wandlungen durchgemacht. Von der Fußwallfahrt hin und zurück in den Anfängen, begleitet von Pferdewagen, entwickelte sich später die Radwallfahrt und in der jüngeren Zeit machten sich auch Pilger auf Inliner auf den Weg.

Die Sendenhorster pilgern seit 1754 und feierten vor einigen Jahren eindrucksvoll das 250 jährige Jubiläum nach altem Brauch.

Die ganze Gemeinde ist zu einem Pilgertag eingeladen, um nach den jeweils eigenen Interessen und Möglichkeiten mit der Familien aufzubrechen: zu Fuß, per Rad oder mit dem Auto.

Für das Frühstück in Alverskirchen bitten wir darum, Selbstverpflegung mitzubringen. Getränke werden dort gereicht.



Zeitplan für die Pilgerinnen und Pilger aus Sendenhorst und Albersloh

- 04.00 Uhr – St. Martin- und St. Ludgerus-Kirche geöffnet
- 04.15 Uhr – Treffen der Fußpilger Morgengebet und Reisesegen
- 04.20 Uhr – Auszug
- 06.10 Uhr – Einzug in St. Agatha, Alverskirchen / Kaffeepause bei Bisping
- 06.30 Uhr – Treffen der Radpilger vor der Pfarrkirche St. Martin und auf der Wiemhove
- 06.50 Uhr – Auszug der Fußpilger aus St. Agatha, Alverskirchen
- 08.30 Uhr – Treffen der Pilger und der Musiker am K+K-Markt in Telgte
- 08.40 Uhr – Treffen aller Pilger und Fahnenträger bei der Volksbank
- 08.50 Uhr – Festlicher Einzug in die Gnadenkapelle mit Musikkapelle, Fahnen, Banner und der Marienstatue / Frühstück neben der St. Clemens-Kirche
- 10.00 Uhr – Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Clemens / anschl. Auszug aus der Pfarrkirche mit der Marienstatue
- 11.00 Uhr – Kreuzweggebet, Alte Mühle, Emsbrücke

Individueller Rückweg